

Anleitung zur Einstellung des Pferderückenabbilders

Grundlagen:

- Grundlage für die Einstellung des TOMAX® sind die Messdaten der Pferderückenvermessung nach bundeseinheitlichem Messsystem des BVFR (deutscher Bundesverband Fahrzeugausstattung und Reitsportausrüstung e.V.). Um die Einstellung am TOMAX® noch schneller vornehmen zu können, haben wir Ihnen das Excel-Sheet "TOMAX – Converter" zur Verfügung gestellt, welches die Umrechnung der Pferderückenmessdaten in die Einstelldaten am TOMAX® übernimmt.
- Zusätzlich interpoliert das Excel-Sheet die Kontrolllinie K zwischen D und E, damit Sie die Sattelform in diesem Bereich besser beurteilen können.
WICHTIG: Sollte die Auflagelänge des Sattels deutlich kürzer sein als die gemessene Mittelhandlänge des Pferdes, so hat die letzte Säule E keinen Kontakt zum Sattelkissen. In diesem Fall können wir 2 Hilfssäulen für die Lücke zwischen D und E simulieren. Stellen Sie die Säule K auf die Maße I1 und die Säule E auf die Maße I2 laut der unteren Tabelle im Tomax-Converter ein. Dadurch bildet der Rückenabbilder den simulierten, realen Rückenverlauf auf den nunmehr enger gestellten Auflagepunkten ab. Nun können Sie die Auflage des Sattels, auf allen 5 Säulen aufliegend, realistisch prüfen.
- Die Schulterlinie A bleibt für das Tool unberücksichtigt da sich die Sattelaufgabe hinter der Schulter befindet.
- Erklärung der Bezeichnungen:

Spalten / Elemente am HBST	Zeile
A = Schultermaß	H = Höhenmaß
B = Basislinie	L = Längenmaß
C = Trapezlinie	7 = Abstand oberer Einstellpunkt
D = Deep-Point	14 = Abstand mittlerer Einstellpunkt
K = Kontrollmaß	21 = Abstand unterer Einstellpunkt
E = 18-ter Brustwirbel	
- *Beginnen Sie immer von vorn. Das 1. Element / Basislinie B ist fest installiert und weder horizontal noch vertikal verschiebbar.*

Für das Einstellen am TOMAX® hat sich folgende Vorgehensweise bewährt:

1. Einstellung der Abstände 7 / 14 / 21:

- Beginnen Sie am 1. Element mit den Werten für die **Basislinie B**.
- Nehmen Sie die Einstellung der Werte von oben nach unten vor. Lösen Sie dazu zuerst alle 3 Feststellschrauben am 1. Element und stellen Sie den Wert für **B7** anhand ihrer Messdaten mithilfe der Skala am TOMAX® ein. (z.B. **B7** = 99).
- Stellen Sie den Wert für den mittleren Einstellpunkt (z.B. **B14**=176) und den Wert für den unteren Einstellpunkt (z.B. **B21**=274) analog zum ersten Einstellwert **B7** ein.
- Gehen Sie analog für die Einstellung der weiteren Maßlinien **C / D / K / E** vor.
- Die Werte für die Einstellung am **Kontrollmaß K** ergeben sich durch Mittelwertbildung zwischen des Werten von D und E. *Beispiel: D14=241 und E14=263 → K14=252*

2. Einstellung der Höhenmaße

- Das 1. Element / **Basislinie B** ist in der vertikalen Richtung fest und bildet die Nulllinie.
- Die Höhen der Elemente **C**, **D** und **E** ergeben sich aus der Differenz zu der Höhe des 1. Elements (siehe Tabelle „Einstellwerte für TOMAX®“).
Beispiel: CH = 71, BH = 18 → CH_{Einstellwert TOMAX} = 53.
- Die Höhe für **K** ergibt sich wieder durch Mittelwertbildung zwischen der Höhe **D** und der Höhe **E**.

3. Einstellung der Längenmaße

- Stellen Sie den Wert für den Abstand zwischen 1. Element / **Basislinie B** und 2. Element / **Trapezlinie C** (**CL**) anhand der Messdaten mithilfe der Skala am TOMAX® von Mittelpunkt des 1. Elements zu Mittelpunkt des zweiten Elements ein.
- Gehen Sie analog für die Einstellung der weiteren Maßlinien **D** und **E** vor.
- Das Längenmaß für **K** ergibt sich wieder durch Mittelwertbildung zwischen **D** und **E**.

Wir bitten um Beachtung, dass das TOMAX® Horseback Simulation Tool patentrechtlich geschützt ist.